



SPRUCH DER WOCHE

Wir schaffen Erfolg oder Misserfolg
in erster Linie durch unsere
Gedanken.

(Gary Player)



In diesem Newsletter

1 Spruch der Woche

2 Allgemeines

3 Ergebnis ASG Sen. MS
14. Runde

4 Nachtragsspiele

5 Ergebnisse ASG Cup

6 STRUMA

7 Diverses

8 ASG Klassencup

Allgemeines

Das Sekretariat der ASG steht Euch jederzeit
unter der Tel.Nr. 0676/88905 6010 zur Verfügung

**In der Zeit von 12.-26.6.2019 ist das Sekretariat
geschlossen !!!**

Ihr findet uns im Ernst-Happel-Stadion, Sektor B,
Eingang WFV, 1. Stock links, 1020 Wien,
Meiereistraße 7.

E-Mail: info@amateurfussball.at

Ergebnisse ASG-Senioren MS 14. Runde

FC Kärnten – PHH Fortuna

3:5 (1:2)

Tore: Jürgen Hahn (2.), Clemens Cerovsek (60., 88.); Oliver Jankai (11., 84.), Dalibor Tolo (25., 75.), Stefan Falschlehner (61.)

Schiedsrichter: Werner Novak

Das Spiel Kärnten: Fortuna fand bei starkem Regen am Kunstrasenplatz von Stadlau statt. Beide Mannschaften spielten einen gepflegten Fußball. Die Gäste gingen mit 2:1 in die Pause. Die 2. H.Z. verlief ähnlich wie die erste und so gewannen die Gäste mit 5:3.

Helfort – Mariahilf

1:5 (1:1)

Tore: Mustafa Okuducu (5./ET), Matthias Eder (24.), Fitim Valija (50.), Christopher Buchner (59.), Juan Gonzalez Cillero (71., 85.)

Schiedsrichter: Siegfried Stuhr

Das Spiel war von Beginn weg spannend, zumindest bis zur 60. Spielminute. Die davor speziell in der 1. Halbzeit vergebenen Torchancen der Heimmannschaft rächten sich zu Beginn der 2. Halbzeit.

2 Tore erzielt aus Weitschüssen besiegelte die Niederlage von Helfort. Die zwei Tore am Schluss des Spiels waren nur noch Draufgabe.

Team Wr. Linien – ASK Elektra

3:1 (2:1)

Tore: Stefan Unterreiner (23.), Ivan Filipovic (29., 75.); Stojan Stojimenov (40.)

Schiedsrichter: Harald Mahr

RSVM Post – Stadlau

5:4 (1:2)

Tore: Roman Bauer (18.), Andreas Riegler (60.), Martin Rieder (76./Elfm.), Christoph Calabek (88.), Alexander Bacher (90.); Christian Steinbrecher (24.), Markus Jenisch (35., 53., 74.)

Schiedsrichter: Claudia Obermüller

Beide Mannschaften begannen mit Anpfiff zum letzten Meisterschaftsspiel der Saison, gleich sehr druckvoll, denn jeder wollte gewinnen und das sah man auch. In der 14. Minute war der Ball das 1. mal im Netz der HM, musste aber wegen Foulspiels aberkannt werden. Es dauerte aber nur 3 min bis er wiederrum im Netz der GM zappelte. Da erhöhte Stadlau das Tempo und so landete auch bei ihnen der Ball im Tor. Ausgleich. Danach spielte nur die GM und so kamen sie zu ihrem 2. Treffer und so ging es in die Pause.

Anpfiff zur 2. Halbzeit und beide Mannschaften erhöhten wiederrum ihr Tempo und so kam es das die GM ihren 3. Treffer bejubeln konnten. Aber nur 7 min später, der Anschlusstreffer der HM. Stadlau erhöhte abermals das Tempo und so fiel der 4. Treffer der GM die sich mit diesem Tor schon als Sieger sahen.

Aber nur 2 min später fiel schon wieder der Anschlusstreffer der HM die dieses Spiel damit sehr spannend machten. Die Gäste mussten reagieren aber wie?

Sie wussten es nicht und das nutzten die Heimischen eiskalt aus und schossen den Ausgleich zum 4:4. Damit nicht genug: 1 taktischer Wechsel der HM. Ihre Nr. 11 kam sah und siegte, denn der eingewechselte schoss mit dem Abpfiff den Siegestreffer. Man muss aber noch dazu sagen, dass beide Schlussmänner viel zu tun hatten, sonst wären wahrscheinlich mehr Tore gefallen.

Fazit: Ein wirklich sehr faires und spannendes Match (das sich viel mehr Zuseher verdient hätte wenn das Wetter besser gewesen wäre) in dem die Schiedsrichterin auch keine Karten brauchte.

Nachtragsspiele

Stadlau - Team Wr. Linien

5:11 (1:5)

Tore: Erich Schiel (20., 62., 88.), Markus Jenisch (60.), Bernd Wagner (82); Andreas Ledrer (8., 16., 50.); Robert Schultes (9.), Stefan Unterreiner (32., 37.), Peter Gschwent (52., 70., 90.), Ivan Filipovic (68.), Christian Taufer (75.)

Schiedsrichter: Werner Novak

Das Spiel fand bei sommerlichen Temperaturen am Platz von Stadlau statt. Beide Mannschaften spielten einen guten Fußball mit sehr vielen Toren. Halbzeit eins fiel mit 5:1 für die Wiener Linien sehr deutlich aus, das Spiel endete mit 11:5 für die Gäste. Es war ein sehr fair geführtes Match das es so nächstes Jahr laut Wiener Linien nicht mehr geben wird, da sie den Spielbetrieb einstellen wollen.

ASG Senioren – CUP

Helfort – ASK Elektra

3:1 (0:1)

Tore: Yüksel Sariyar (47.), Stefan Coric (76.), Mario Grasic (91.); Markus Pistol (29./Elfm.)

Schiedsrichter: Mag. Alexander Novak

Mariahilf – Team Wr. Linien

5.6.2019, 20.15 Uhr

STRUMA

1. Spielabsage Mariahilf - Team Wr. Linien vom 6.5.2019 um 14.46 Uhr per mail, das Spiel hätte am 7.5.2019 um 20.15 Uhr stattfinden sollen:

Laut GO, Abschnitt 2 Pkt 13 (2): „Die Absage oder die Verschiebung eines bereits abgeschlossenen Wettspiels kann nur schriftlich (auch via e-mail) erfolgen, wenn nachweisbar unvorhergesehene wichtige Umstände eintreten. Dabei ist der verschiebende oder absagende Verein verpflichtet, die Anzeige an den anderen Verein und an das Sekretariat unverzüglich telefonisch und zeitgerecht schriftlich aufzugeben. Zeitgerecht ist eine Anzeige der Absage/Verschiebung dann, wenn die Aufgabe an den Wettspielgegner 72 Stunden vor dem Spieltermin erfolgt ist.

Der Verein Mariahilf wird daher zu einer Geldstrafe in Höhe von Euro 100,-- verurteilt. Diese sind binnen 14 Tagen nach Bekanntmachung (= Aussendung des Newsletters Nr. 7 per mail) auf das Konto AT19 2011 1000 0283 4162 ltd. auf Reichsbund für Turnen und Sport zu überweisen.

DIVERSES

Aus gegebenem Anlass wird nochmals darauf hingewiesen, dass Spielabsagen innerhalb von 72 Stunden einem Nichtantreten gleichgesetzt sind. Nichtantreten ist gebührenpflichtig !!!! Bei solch kurzfristigen Spielabsagen ist vom absagenden Verein auch die Gebühr der Schiedsrichter zu bezahlen.

ASG Klassencup

Das Finale im ASG Klassencup zwischen FCA 07 und Gartenstadt findet am Samstag, 22.6.2019 um 12 Uhr auf der Postsportanlage, im Zuge der 50 Jahr-Feier von Post, statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und ein spannendes Spiel.